

Schlaglichter

CulPeer4change-Quiz zum SDG 17 (red.): Um die Nachhaltigkeitsziele besser nachvollziehen zu können, wurde ein Quiz zu den 17 SDGs entwickelt, wobei es zu jedem Ziel ein eigenes Quiz gibt. Das Quiz steht in drei Schwierigkeitsstufen zur Verfügung: Einsteiger, Fortgeschritten und Experte. Dazu gibt es einige didaktische und methodische Hinweise und Tipps für den Einsatz der Quiz im Unterricht sowie vielfältiges ergänzendes Material. Weitere Informationen: <https://culpeer-for-change.eu/de>

Lecker! Brot schmeckt uns rund um die Welt – didaktisches Material zum Thema Welternährung (red.): Die Arbeitsmappe für Kitas und Grundschule enthält Bausteine, mit denen sich gemeinsam mit Kindern am Beispiel von Brot und anderen Nahrungsmitteln auf eine spannende Entdeckungsreise zu Fragen rund um das Thema Ernährung begeben werden kann. Außerdem sind Module zu Lebensmittelverschwendung, der Vielfalt von Ernährung, Rezeptvorschläge, ein Memory-Spiel und Tischgebete enthalten. Weitere Informationen: <https://www.brot-fuer-die-welt.de/downloads/kinder-brot-rund-um-die-welt/>

Handreichung Misereor „Unsere Weltbessermacher: Bienen weltweit“ (red.): Im Vordergrund des von Misereor gestalteten Materials steht die Biene und ihre Schlüsselrolle für unsere Ernährung und die Biodiversität weltweit. Die Handreichung enthält unterschiedliche Bausteine, die flexibel im Unterricht in der Sekundarstufe I sowie für Aktionen, Projekttag und AGs eingesetzt werden können, darunter Informationstexte, Mystery, Quiz oder Fakten. Weitere Informationen: <https://www.misereor.de/fileadmin/publikationen/unterrichtsbausteine-projekttag-bienen-weltweit.pdf>

Bundeskongress WeltWeitWissen2022 – KlimaGerechtigkeit (red.): Veranstaltet von verschiedenen deutschen Netzwerken, wie z. B. EINE WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt (ENSA), findet vom 4. bis 6. Mai 2022 in Halle sowie in Leipzig und digital der Bundeskongress WeltWeitWissen2022 – KlimaGerechtigkeit statt. Dieser hat das Ziel, Akteur/-innen des Globalen Lernens und Bildung für nachhaltige Entwicklung alle zwei Jahre miteinander vernetzen und in Austausch zu bringen. Weitere Informationen: <https://eveeno.com/weltweitwissen2022>

Actionbound Kinderrechte (red.): Der Actionbound des Sternsinger mobils beschäftigt sich mit den Themen Kinderrechte und Kinderarbeit und will Kindern (Klasse 3 bis 6) einen differenzierten Ansatz zu diesem Thema näherbringen. Dabei erfahren die Kinder mehr über ihre Kinderrechte und lernen zwei arbeitende Mädchen aus Sternsinger-Projekten in Indien und Peru kennen. Hierzu wurde ein kostenloses Begleitmaterial für eine Doppelstunde in der Schule entwickelt, wobei u.a. eine Videosequenz von 30–40 Minuten beinhaltet ist. Weitere Informationen: <https://de.actionbound.com/bound/KinderarbeitSternsinger>

Weltladen Augsburg „Werkstatt Solidarische Welt“ (red.): Die Werkstatt Solidarische Welt e.V. dient der Begleitung von Projekttagen und -wochen mit entwicklungspolitischen Themen. Dort werden auch Fortbildungsveranstaltungen für Multiplikatoren durchgeführt. Es werden pädagogisch begleitete Führungen und Erkundungen durch den Weltladen Augsburg sowie einen Kolonialen Stadtrundgang angeboten. Weiterhin werden „Kisten“ zu entwicklungspolitischen Themen verliehen (z.B. Schokolade & Kakao, Globalisierung im Kleiderschrank usw.). Außerdem gibt es Unterrichtsentwürfe, Videos, Spiele usw. für die entwicklungspolitische Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildungsarbeit. Die Materialien werden kostenlos verliehen. Es steht eine umfangreiche Leihbücherei von Büchern mit entwicklungspolitischen Bezug zu Verfügung. Weitere Informationen: <http://weltladen-augsburg.de/werkstatt/was-wir-bieten/fuer-schulen/>

Neue Ausgabe von „Synergias“ (red.): Die 13. Ausgabe der Zeitschrift „Sinergias“ feiert den hundertsten Geburtstag des brasilianischen Pädagogen Paulo Freire. Die neue Ausgabe hat es sich zum Ziel gemacht, die gesellschaftliche Herausforderungen im Lichte des Freireschen Denkens (neu) zu lesen bzw. zu denken. Weitere Informationen: <https://sinergiased.org/revista/>

„Möhrchenheft“ – Hausaufgabenheft zum Thema Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Fairer Handel und Biodiversität (red.): Das Hausaufgabenheft „Möhrchenheft“ vermittelt Kindern der Klassen 1 bis 4 die Themen Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Fairer Handel und Biodiversität. Die vier thematischen Ausgaben, die kindgerecht aufgearbeitet sind und auch die Begleitmaterialien laden zum Entdecken, Stöbern und Nachmachen ein. Workshophefte und Unterrichtsmaterialien ergänzen das Bildungsprojekt. Weitere Informationen: <https://moehrchenheft.de/>

Blaues Klassenzimmer: Lehrangebote rund ums Thema Wasser (red.): Seit Anfang November steht ein neues kostenloses Bildungsprogramm in Berlin zur Verfügung, das eine Vielfalt an Bildungsmaterialien für Lehrkräfte und Pädagog/-innen bietet. Damit sollen Kinder und Jugendliche für einen nachhaltigen Umgang mit der Ressource Wasser im lokalen und globalen Zusammenhang sensibilisiert werden. Die Bildungsmaterialien orientieren sich am Rahmenlehrplan von Berlin-Brandenburg sowie den Leitlinien der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Weitere Informationen: <https://schule.klassewater.de/>

Blog „Zukunftsberufe“ über Berufsorientierung und Nachhaltigkeit (red.): Der projektbezogene (Jugend-)Blog „Zukunftsberufe“ ist ein Onlineangebot, bei dem sich alles um das Thema Nachhaltigkeit im Beruf dreht. Die von Jugendlichen geleitete Redaktion erstellte vielfältige thematische Beiträge, interaktive Infogramme sowie ein Quiz zu 9 Berufsfeldern, die von Landwirtschaft und Gastronomie über technische Berufe

bis hin zu Berufen in der Textil- und Designbranche reichen. Weitere Informationen: <https://zukunftsberufe.info/>

Planspiel „Tabak in Bralawien – Fluch oder Segen?“ (red.): Das Planspiel von Unfairtobacco bringt Spieler/-innen ab Klasse 10 in das fiktive Land Bralawien, das stark vom Tabakanbau abhängig ist. Die Schüler/-innen nehmen die Rollen von Tabakanbauenden, Regierungen, Konzernen, Wirtschaftsverbänden, zivilgesellschaftlichen Gruppen oder der Presse ein. So können sie sich intensiv mit der Komplexität im globalen Handel auseinandersetzen und dabei kreativ agieren. Neben Rollenbeschreibungen, Ereigniskarten und einer Spielanleitung enthält das Spiel auch zahlreiche Zusatzmaterialien. Das Planspiel kann nicht nur im Klassenzimmer gespielt werden, sondern ist auch für die Verwendung in Online-Umgebung konzipiert. Weitere Informationen: <https://unfairtobacco.org/material/planspiel-tabak-in-bralawien/#/>

Verband der zoologischen Gärten bieten außerschulische Lernorte (red.): Der Verband der zoologischen Gärten bietet viele Möglichkeiten, außerschulische Lernorte zu entdecken. Dabei steht Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Vordergrund, um die Bewertungs- und Gestaltungskompetenzen der Lernenden zu fördern und Handlungsoptionen aufzuzeigen. Das Angebot reicht von Führungen, lebendigen Unterrichtseinheiten in Anlehnung an die Rahmenlehrpläne, Tierbegegnungen und Anschauungsmaterialien bis hin zu Zoo-Rallys, wissenschaftlichen Vorträgen, Feriencamps, Übernachtungen im Zoo und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen. Weitere Informationen: <https://www.vdz-zoos.org/>

Neuer WWF-Reiseratgeber: Gib Plastik keine Chance! (red.): Die Organisation WWF hat einen Ratgeber herausgegeben, der aufgrund des Vorhandenseins von viel Plastikmüll auf einen nachhaltigen Umgang, besonders auf Reisen, aufmerksam macht. Dabei gibt der Ratgeber Tipps, um den eigenen Plastikfußabdruck auf Reisen so klein wie möglich zu halten. Außerdem werden Empfehlungen für die Auswahl der Unterkunft erklärt, was in den Koffer gehört, um Einweg- und Mikroplastik zu vermeiden. Zudem wird beschrieben, wie Urlaubende vor Ort helfen können, die Plastikflut zu stoppen. Weitere Informationen: <https://www.wwf.at/artikel/wwf-urlaubstipps/>

Ausstellung „Frieden geht anders!“ mit Begleitmaterial (red.): Die zum Ausleihen angelegte Ausstellung „Frieden geht anders!“ des Zentrums Oekumene zeigt anhand von neun konkreten Konflikten auf, wie mit unterschiedlichen gewaltfreien

Methoden Kriege und kriegerische Auseinandersetzungen verhindert oder beendet werden könnten. Die Beispiele stammen aus unterschiedlichen Weltregionen, doch die angewendeten Methoden sind grundsätzlich überall einsetzbar. Bestehend aus Präsentationselemente, 31 Roll-Ups mit QR-Codes, vier Mediationen mit Touchscreens und diversen Anschauungsobjekten möchte die Ausstellung die Zielgruppe von Jugendlichen ab 15 Jahren erreichen. Die Ausstellung steht zur Ausleihe zur Verfügung und benötigt einen Kleinbus zur Abholung. Weitere Informationen: <https://www.zentrum-oekumene.de/de/theme-n-materialien/frieden/ausstellung-frieden-geht-anders/>

App „Zu gut für die Tonne“ (red.): Die App „Zu gut für die Tonne“ greift das Problem auf, dass zu viel Essen im Müll landet, und stellt Verbraucher/-innen immer wieder Rezept-Ideen zur Verfügung, was mit übrigen Lebensmitteln gekocht werden kann. Außerdem bietet die App Tipps zur optimalen Aufbewahrung von Lebensmitteln und Hintergrundinformationen über deren Haltbarkeit. Weiterhin erklärt die App, wie man die gewünschte Menge beim Einkaufen kalkulieren kann, damit weniger Lebensmittel weggeschmissen werden. Die App ist im AppStore oder GooglePlay-Store kostenlos verfügbar. Weitere Informationen: <https://www.zugutfuertdionne.de/tipps-fuer-zu-hause/reste-rezepte/beste-reste-app>

Mingle and Mix – Das etwas andere SDG-Domino! (red.): Im SDG-Domino soll die Verbindung zwischen den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung hergestellt werden. Was hat SDG 1 „Keine Armut“ mit SDG 14 „Leben unter Wasser“ zu tun? Diese Frage ist eine von Vielen, die im Quiz auftauchen werden. Nebenbei wird das systemische Denken gefördert. Das Spiel eignet sich für Gruppen oder Einzelpersonen ab 15 Jahren. Weitere Informationen: <https://ziele-brauchen-taten.de/wirkel-sdg-gluecksrad-sdg-domino/>

Projekttag zum Thema „Humanitäre Hilfe und Entwicklungszusammenarbeit“ mit dem Schwerpunkt Krieg und Frieden (red.): Das Bildungsprojekt „Eine Welt = Deine Welt“ von arche noVa e.V. bietet Projekttag mit unterschiedlichen Themen an, die Kinder und Jugendliche an globale Fragestellungen heranführen sollen. Fragen wie beispielsweise „Wie unterscheiden sich Humanitäre Hilfe und Entwicklungszusammenarbeit?“ oder „Wie funktionieren Hilfsprojekte?“ sollen beantwortet werden. Weitere Informationen: <https://arche-nova.org/bildung/projekttagemodul-entwicklungszusammenarbeit-und-humanitaere-hilfe>